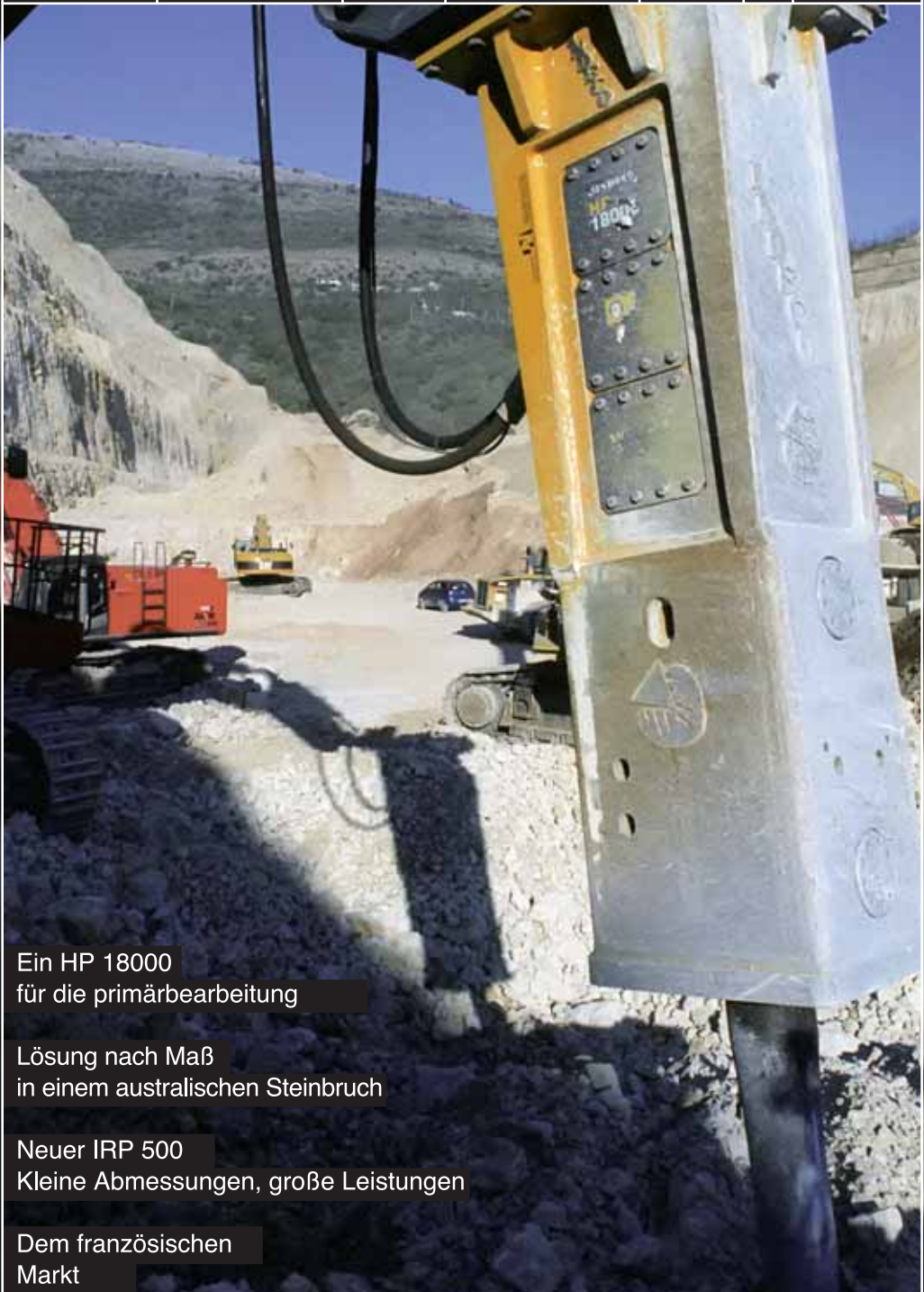


# indecommunity

FALLBEISPIEL | AUS ALLER WELT | NEUHEIT | UNSERE MÄNNER | MESSEN

n.7/2009



Ein HP 18000  
für die primärbearbeitung

Lösung nach Maß  
in einem australischen Steinbruch

Neuer IRP 500  
Kleine Abmessungen, große Leistungen

Dem französischen  
Markt



indecocommunity

DECKBLATT  
Der Indeco-Hammer HP 18000 bei der Arbeit, Foto Lucio Garofalo

COPYWRITING UND ART DIRECTION  
CarucchieChiurazzi

REDAKTIONELLE KOORDINIERUNG  
nf@carucchiechiurazzi.com  
mm@carucchiechiurazzi.com

DANKSAGUNGEN:  
für die Artikel und die Fotos: "Ein HP 18000 für die Primärbearbeitung" auf den Seiten 1 - 4, Lucio Garofalo, Journalist

für den Artikel und die Fotos: "Eine Lösung nach Maß für einen australischen Steinbruch" und "Weitere zwei HP 12000 machen ihr Glück in Australien" auf den Seiten 5 - 10, Stephen Morris, Indeco Australia

für den Artikel und die Fotos: "Ein HP 5000 erprobt sich am Porphy" auf den Seiten 11-13, Cristiano Pinotti, Journalist und die Zeitschrift Quarry and Construction

für den Artikel und die Fotos: "Neuer IRP 500 - Kleine Abmessungen, große Leistungen" und "Serie HP: die Innovation geht weiter mit dem System ABF", auf Seite 14, das Ingenieurbüro von Indeco Ind. SpA

für den Artikel und die Fotos: "Die Lage auf dem französischen Markt" auf den Seiten 15-16, Gianfranco Salvemini, Area Manager Indeco

Für das Foto auf der letzten Umschlagseite: Souldi Abderrahmane, Beatechnik, Bd Moulay Hichame, Rue El Khandak, Lot Anas Rue 1, N° 45 Sidi Moumen - 20400 Casablanca Indeco Händler in Marokko

Indeco Ind. S.p.A.  
Viale Lindemann, 10 z.i.  
70123 Bari - Italia  
tel. +39 080 531 33 70  
fax +39 080 537 79 76  
info@indecoco.it

## LEITARTIKEL

# Auf der Krise schwimmen

Die Verkaufsdaten der Märkte sind manchmal schwer zu entziffern, aber die Statistiken waren noch nie so deutlich wie heute. Der Bereich Erdbewegungsarbeiten steckt in einer tiefen Krise sowohl in Italien als im Ausland, mit einem Verkaufsrückgang, der in manchen Ländern fast 60 - 70% erreicht. Verschiedene Faktoren haben dazu beigetragen: Die aus der allgemeinen Finanzkrise herrührenden Probleme, die Weltkrise der Immobilienbranche, das Fehlen von mehrjährigen Investitionsplänen in Infrastrukturen. Durch das Zusammentreffen dieser Probleme haben unsere Kunden, also Firmen, die im Bauwesen und im Bereich Erdbewegungs- und große Infrastrukturarbeiten tätig sind, nicht nur erschwerten Zugang zu Krediten und leiden unter der schlechten Marktlage, sondern ihre Zukunft ist auch kurz-, mittel- und langfristig in Frage gestellt. Alle Akteure unserer Branche verhalten sich also in diesem Moment überwiegend abwartend, bis die Märkte sich stabilisiert haben. Während aber die kurzfristige Strategie hier "Zähne zusammenbeißen" heißt, muss auf mittlere bis lange Sicht der Optimismus überwiegen, man muss bereit zu Änderungen sein und Vorhersagen zu möglichen zukünftigen Szenarien wagen. Wenn die lange Welle der Krise wie ein Tsunami alle unsere Gewissheiten überrollt, haben wir nur eine Wahl: Auf ihr reiten wie die Surfer. Wer das nicht schafft, dem bleibt nur die vergebliche Hoffnung, den Sturm zu überleben. Krisen sind im Übrigen auch nützlich: Sie fegen all jene vom Markt, die ihnen nicht gewachsen sind, und machen den Markt selbst reifer. Ich bin sicher, dass die Unternehmen, die es schaffen, sich hervorzuheben, sich zu erneuern und strategisch ihre Einstellung zum Produkt und den Märkten zu ändern und dabei auch gegen den Strom zu schwimmen, die ersten und vielleicht die einzigen sein werden, denen sich neue Geschäftsmöglichkeiten öffnen werden. Man muss schneller sein, Kursänderungen in kürzester Zeit planen, im Bewusstsein, dass unsere Zukunft an unsere Aktions- und vor allem an unsere Reaktionsfähigkeit auf die Ereignisse gebunden ist. Bei INDECO haben wir schon unsere Entscheidung getroffen: Im Grund ist keine Welle so groß, dass man nicht auf ihr schwimmen kann.

Michele Vitulano  
Verantwortlicher Marketing

## FALLBEISPIEL

# Ein HP 18000 für die Primärbearbeitung



**Der neue Hydraulikhammer HP 18000 ist derzeit der größte, der jemals gebaut wurde. Dieser Gigant, der weltweit schon in verschiedenen Exemplaren verkauft wurde, fand auch bei einigen italienischen Steinbruchbetreibern Anklang.**

Der HP 18000 wurde in Europa beim letzten Samoter und in Nordamerika bei der Conexpo vorgestellt, wo er unweigerlich das Interesse all jener Nutzer erregt hat, bei denen besonders komplexe Arbeiten (hinsichtlich Materialhärte und Arbeitsvolumen) anfallen

oder die Verwendung von Sprengstoff wesentlich verringert werden soll. Ein Beispiel dafür ist der Marocca-Konzern, der unter anderem in Anagni, in der Provinz Frosinone, einen der größten Kalksteinbrüche Mittelitaliens betreibt. ▶

## FALLBEISPIEL



### Außergewöhnliche Produktion für ein hochwertiges Material.

Der Marocca-Konzern ist seit über hundert Jahren im Bauwesen, im Straßenbau und in den öffentlichen Arbeiten wie auch in der Produktion von qualitativ hochwertigen Kalkzuschlägen tätig. Der Steinbruch von Anagni, der eine Größe von über 40 Hektar hat, wird nach den modernsten Sicherheits- und Umweltverträglichkeitskriterien abgebaut. Die Gewinnung und die Nutzung der Steinbänke erfolgt im Stufenabbau, wodurch die Rekultivierung durch Auftrag von Mutterboden und das Anpflanzen ortsüblicher Vegetation möglich wird. Der Steinbruch kennzeichnet sich außerdem durch hochfeines Gestein (Reinheit über 99%) und durch eine Brillanz von 88%, was den Kalkstein besonders für die Verwendung auf dem Bau geeignet macht. Eben dank dieser Merkmale produziert der Marocca-Konzern verschiedene Größen, die bei nicht weniger als 21 verschiedenen Anwendungsbereichen im Bauwesen und in der Industrie Verwendung finden. Dieses

Ergebnis ist möglich auch dank einer maßgeschneiderten vollautomatischen Pulverisierungs- und Siebanlage, die über 500 Kubikmeter pro Stunde bearbeiten kann. Diesem beachtlichen Volumen muss selbstverständlich eine ebenso große Abbaufähigkeit zur Seite stehen, die mit der Verwendung von Indeco-Abbruchhämmern möglich wird. Nachdem Produkte eines ausländischen Herstellers verwendet worden waren, ging der Marocca-Konzern vor fünf Jahren zu Indeco als Referenzfirma über. Wie im Übrigen Alberto Marocca, Präsident und Inhaber des Unternehmens, unterstreicht, brachte diese Entscheidung zahlreiche Vorteile mit sich: "Die Arbeit im Steinbruch ist im Wesentlichen ein Industriezyklus, wo Ausrüstungen und Anlagen praktisch das ganze Jahr über acht oder zehn Stunden lang benutzt werden. Mehr noch als im Bauwesen sind also Produktivität und Zuverlässigkeit ein ausschlaggebender Faktor, damit das notwendige Volumen beibehalten werden kann. Unsere Wahl, Indeco-Hämmer (einen 2500, einen 7000, einen 12000 und seit Kurzem eben den 18000 AdR) zu verwenden, muss genau unter diesem Gesichtspunkt gesehen werden. Wir sind ebenso mit der Robustheit dieser Hämmer und ihrer technologischen und baulichen Überlegenheit wie mit dem ausgezeichneten Kundendienst zufrieden, den die örtliche Werkstatt der Brüder Alessi bietet. Für die regelmäßige Überholung steht auch das Werk in Bari zur Seite." ▶



## FALLBEISPIEL

### Ein Gigant zur Verbesserung der Produktion und Kostensenkung.



Der Marocca-Konzern gehörte zu den ersten, die den HP 18000 in Italien gekauft haben; der Hammer wird an einen Hitachi-Bagger 1200 mit 120 Tonnen angebaut, der mit einem Schnellanschluss von Lenhoff ausgestattet ist. Eine entscheidende Wahl zur Steigerung der Produktivität, wie Alberto Marocca ausführte: "Wir haben uns den Kauf des Hammers und des Fahrzeugs gut überlegt, denn es waren zwei große Investitionen; wir waren jedoch überzeugt, dass wir uns mittel- bis langfristig erhebliche Vorteile erwarten konnten. Der Bagger macht zusammen mit dem Hammer HP 18000 die Arbeit von zwei mittelgroßen Maschinen und kann die härtesten Gesteinsblöcke ohne Probleme zerkleinern; gleichzeitig können wir die Bänke viel schneller abräumen, was ausschlaggebend ist für die Sicherheit und um einen geeigneten Untergrund für die nachfolgende Wiederherstellung zu schaffen. Wir haben den Bagger mit einem Schnellverschluss ausgestattet, damit wir in kurzer Zeit den Hammer mit der Schaufel oder dem Ripperzahn austauschen können

und so seine Leistung auch für Vorarbeiten nutzen können, wie Abtragen des Mutterbodens oder von anderem Material, das die Kalksteinbank bedeckt. Die Verwendung des HP 18000 bietet auch noch einen weiteren Vorteil hinsichtlich der Produktion und der Logistik, weil wir dadurch erheblich weniger Vorarbeiten für Sprengungen leisten müssen, wodurch hohe Zeit- und Produktionskostensparnisse entstehen. Der Hammer hat nämlich eine solche Kraft (25.000 Joules AdR), dass er auch an den Stellen arbeiten kann, wo selbst der hochleistungsfähige HP 12000, den wir seit geraumer Zeit und mit Erfolg verwenden, keine zufrieden stellenden Ergebnisse bringen würde. Die Kosten für den Kauf von Hammer und Bagger können also sehr viel schneller amortisiert werden, als man sich vorstellen kann". Die Indeco-Hämmer haben im Übrigen bewiesen, dass ein rationellerer Einsatz des Sprengstoffs möglich ist und die Produktion bei gleichzeitigen erheblichen Kosteneinsparungen noch gesteigert werden kann. ▶

## FALLBEISPIEL

### Die Vorteile des Hammers gegenüber dem Sprengstoff.

Der Hammer wird immer mehr von einer Hilfs-oder Zusatzausrüstung zum Sprengstoff zu einer richtiggehenden Alternative. Diese von Europa ausgegangene Tendenz geht auch auf Nordamerika über, wo nur eine relativ kleine Anzahl von Steinbruchbetreibern die Vorteile des Hammers verstanden hat. Mit großen Hämmern können erhebliche Vorteile hinsichtlich Produktion, Kosten und Qualität des Materials erzielt werden. Der Hammer kann nämlich eine ununterbrochene Produktion garantieren, während der Sprengstoff verschiedene Phasen und lange Totzeiten (Vorbereitung der Abschläge, Unsicherheitbringen des Personals, Unterbrechung der Arbeiten usw.) erfordert. Hinzu kommt dann noch, dass bei besonders hochwertigem Material der Hammer die Ausschussmenge reduziert, die unweigerlich vom Sprengstoff produziert wird. Der Hammer kann außerdem die notwendigen Profile für die Wiederherstellung schaffen, die heute für jede Abbautätigkeit unumgänglich ist, während er die grobe Pulverisierung vornimmt. Und die Arbeit mit dem Hammer verringert erheblich die Unannehmlichkeiten für die Bewohner um den Steinbruch, wie sie die Verwendung des Sprengstoffs mit sich bringt. Schließlich bedeuten mittel- und langfristig die Stundenkosten eines Arbeiters und eines Baggers von 80/100 t mit einem großen Hammer (daher also die Bedeutung der Abmessungen im Kosten-Nutzen-Verhältnis) eine erhebliche Reduzierung der Produktionskosten gegenüber dem mit dem Sprengstoff vorgenommenen Arbeitszyklus. ■



AUS ALLER  
WELT  
AUSTRALIEN

### Lösung nach Maß in einem australischen Steinbruch

Ein interessanter Fall in Australien beweist, dass Indeco sich nicht darauf beschränkt, ausgezeichnete Produkte zu verkaufen, sondern sich auch um die Zufriedenheit und die Bedürfnisse ihrer Kunden sorgt.

Wir befinden uns im Basaltsteinbruch Northern Quarries in Epping im Staat Victoria, der seit 12 Jahren Zuschlagstoffe für Zement und Schotter der Klassen 1, 2 und 3 für den Straßenbau liefert. Als Northern Quarries ein neues Modul mit einer neuen Mühle für den Primärabbuch

und einer neuen hydraulischen Beschickungsanlage gebaut hatte, stellte sich heraus, dass zur Gewährleistung einer hohen Produktion das in der Backe oder der Beschickungsanlage festgesetzte Gestein schnell entfernt werden musste. ▶



**AUS ALLER  
WELT  
AUSTRALIEN**

Deshalb suchte Indeco Australia, schon seit zwölf Jahren Hauslieferant dieses Steinbruchs, nach einer Lösung dieses Problems mit einem nach Maß geschneiderten System. Es handelt sich um einen Positionierarm mit Gestell, auf dem ein Indeco HP 1500W das zu große Gestein entfernt. Eine schöne Herausforderung, denn auch die Wartung der Mühle musste schnell und einfach durchzuführen sein.

Die gefundene Lösung war, alles, samt Hydraulikgruppe, auf einem Gestell direkt oberhalb des Trichters an einem 4 m langen Arm zu montieren. So war kein Montageturm notwendig, und das hydraulische Powerpack der Beschickungsanlage hatte auch noch genügend Leistung für die Betätigung des Positionierarms.

Das Projekt nach Maß von Indeco hat dem Steinbruch viel gespart an Baustoffen, Kosten und Zeit, aber vor allem ein System bereitgestellt, das effizienter und produktiver ist und sehr einfach zu bedienen. Ein weiterer innovativer Aspekt des Systems ist, dass es von zwei Stellen aus bedient werden kann: entweder an Ort und Stelle, wo



der Arm montiert ist (hier ist die Mühle ganz einzusehen), oder per Funksteuerung von der Kontrollstation aus, wo man über Fernsehkameras jede Verstopfung sofort sieht. Das System der Fernsehkameras erhöht die Sicherheit am Arbeitsplatz und außerdem kann der Steinbruch unter allen Witterungsbedingungen arbeiten. Wenn ein Gesteinsbrocken die Beschickungsanlage verstopft, sieht man sofort, was los ist und kann eingreifen und so unverzüglich das System wieder zum Laufen bringen. "Es ist so schnell und einfach, dass es mir wirklich Spaß macht, es zu benutzen", sagt er. Der Indeco-Hammer HP 1500W ist so stark, dass er auch mit Problemen mit sperrigem Basaltgestein, das die Mühle oder die Beschickungsanlage verstopfen könnte, fertig wird. ■



**AUS ALLER  
WELT  
AUSTRALIEN**

**Weitere zwei HP 12000  
machen ihr Glück  
in Australien**

**Indeco Australia hat ihren bereits außergewöhnlichen Kundenstamm kürzlich noch vergrößert und weitere zwei Hydraulikhämmer HP 12000 auf dem lokalen Markt verkauft. Sowohl Azzona Drainage als Armstrong Constructions haben ihren Maschinenpark, der immer mehr den Namen Indeco trägt, um den Riesenhammer HP 12000 erweitert.**





Ein neuer HP 12000 für Azzona Drainage, die seit fast zwölf Monaten bereits einen anderen unter schwierigen Bedingungen benutzt, wo seine Effizienz und Produktivität nichts zu wünschen übrig lassen. "Wir waren so zufrieden mit den Leistungen des ersten HP 12000, dass wir beschlossen haben, noch einen zu kaufen", sagt der Direktor von Azzona, Herr Rob Di Giandomenico. "Wir haben mit ihm viel Zeit und viel Geld gespart und er ist nie ausgefallen." Die 1980 gegründete Firma Azzona hat heute als Marktführer im Wohnungsbau einen Namen und ist spezialisiert auf verschiedenen Bereichen, von Abtragearbeiten bis zum Bau von Kanalisationen und Regenwasserabflüssen. In ihren 28 Jahren Tätigkeit hat die Firma Azzona Tausende von Kilometern Leitungen zwischen Melbourne und seinem Stadtrand gebaut. Die Firma war in großem Umfang beteiligt am Bau neuer Stadtplanungsgebiete sowohl am nördlichen und westlichen Stadtrand von Melbourne als auch an den derzeitigen Erdbewegungsarbeiten für das Stadtplanungsgebiet Laurimar in der

Gemeinde Doreen. Ezio Di Giandomenico, Bedienungsmann des Indeco HP 12000 bei Azzona, ist begeistert davon. "Hier ist das Gestein besonders hart, aber der Indeco wird ohne Probleme damit fertig", sagt Ezio. "Normalerweise mussten wir dieses Gestein erst mit Sprengstoff bearbeiten, aber mit dem neuen Hammer ist dies nicht mehr nötig." Außer den hervorragenden Leistungen war die Firma Azzona beeindruckt von der Produktionssteigerung, die mit dem HP 12000 erzielt wurde. "Die Ausbeute stieg unglaublich: In einer einzigen Woche leistete der neue Indeco-Hammer soviel wie sein großer Vorgänger in einem Monat", sagt Ezio. Dadurch stieg unsere Produktivität über alle Maßen und wir konnten große Zeit- und Kostenersparnisse erzielen. Außer dem HP 12000 verfügt Azzona über einen Maschinenpark Marke Indeco, darunter 14 Hydraulikhämmer und 5 Verdichtungsgeräte. "Wir verwenden die Indeco-Hämmer seit Jahren. Wir kennen ihren Wert und sie haben uns nie enttäuscht", sagt Ezio weiter. "Nicht nur die Leistungen, sondern auch der Kundendienst ist großartig." ■





Für Bill Armstrong wird dies der erste HP 12000 sein, nachdem er schon andere 3 große Indeco-Hämmer gekauft hat. "Wir waren bei einer Vorführung des Indeco HP 12000 und das hat uns sehr beeindruckt", sagt Bill. "Die Indeco-Hämmer, die wir hatten, haben unsere Arbeit immer geschafft, aber mit dem neuen HP 12000 geht es schneller, vor allem, wenn es sich um tiefe Gräben im festen Gestein handelt." Die Firma Armstrong Constructions ist seit 1975 als "Civil Engineering Contractors" tätig, wobei sie Versorgungsdienstleistungen und zivile Erschließungsarbeiten für Grundstückbesitzer, Projektmanager und große Baufirmen erbringt. Sie verfügt über große Erfahrungen auf dem Gebiet der Wartung und des Baus von Stahlleitungen mit großem Durchmesser in ganz Australien. "Die Kunden suchen nach der richtigen Ausrüstung, damit sie immer schneller und mit einer höheren Produktivität arbeiten können. Deshalb steigt die Nachfrage nach immer größeren

und leistungsfähigen Baggern und Zusatzgeräten", sagt Bill. "Der Indeco HP 12000 ist genau das Richtige für uns." Dank der vielen ständigen technologischen Erneuerungen sind die Indeco-Hämmer, wie eben der HP 12000, in der Lage, unter Bedingungen zu arbeiten, die früher undenkbar waren. Mit der Produktivität und dem Erfolg, den der HP 12000 in der Praxis erzielt hat, erwarten wir uns hohe Verkaufszahlen in ganz Australien. Die Entwicklung des Hammers HP 12000 ist ein weiteres Beispiel für die Bemühungen von Indeco, wirklich innovative Produkte einzuführen, die den Kunden spürbare Vorteile bringen. Aber ein Produkt von hoher Qualität muss auch von einem ausgezeichneten Service und Kundendienst begleitet werden. Und dies ist der wirkliche Schlüssel zu einem Jahrzehnt ununterbrochener Erfolge von Indeco in Australien. ■

Wenn man "Porphyry" sagt, denkt man sofort an die Region Trentino-Südtirol, wo dieser Stein seit Jahrhunderten abgebaut und bearbeitet wird. Und eben im Trentino-Südtirol besuchte Quarry and Construction einen Steinbruch in der Ortschaft Albiano, um zu sehen, wie ein Indeco HP 5000 mit dem Porphyry zurechtkommt. Der Steinbruch gehört der Firma Silpa Srl, seit über vierzig Jahren einer der bedeutendsten Vertreter im Tagebau in dieser Gegend. Die Journalisten werden von Andrea Filippi, einem der Verantwortlichen von Silpa, Experte für Porphyry und allem, was damit zusammenhängt, empfangen. Auf die Frage "Warum ein Indeco HP 5000?" antwortet Andrea Filippi wie folgt: "Wir brauchten einen Hammer zum Brechen der Porphyryblöcke und um sie so zu zerkleinern, dass sie auf einen Lkw geladen und bis zum Bearbeitungsort gefahren werden können: Wir haben uns auf die Qualität von Indeco und den Kundendienst verlassen, den uns diese Firma gewährleistete. Hier gibt es viel zu tun und Maschinenausfälle sind ein großes Problem: Es war also ausschlaggebend, dass wir auf eine Rundum-Unterstützung durch den Verkäufer zählen konnten. Angesichts der Art und der Menge des Materials haben wir uns für das Modell HP 5000 entschieden, das in Kombination mit einem 90-t-Bagger New Holland E385 B arbeitet. Wir gewinnen mehr als zwanzig Tonnen Porphyry pro Tag: Der Hammer arbeitet höchstens fünf/sechs Stunden, weil er dermaßen effizient und leistungsstark ist, dass wenige Minuten reichen, um das Gestein auf die richtige Größe zu bringen."

Alle Indeco-Hämmer sind "intelligent", weil sie automatisch je nach der Härte des Gesteins die Häufigkeit und die Stärke der Schläge regulieren. Mit so hartem Gestein wie dem Porphyry verringert dieser Hammer zum Beispiel die Häufigkeit der Schläge, gibt aber gleichzeitig mehr Energie ab. Ein weiteres Schlüsselement bei Anwendungen wie diesen ist die Robustheit, auf die Indeco besonderen Wert gelegt hat; so sind eine größere Widerstandsfähigkeit gegen Beanspruchungen, Unempfindlichkeit gegen unterschiedliche Drücke bei der Arbeit und ein höherer Öldurchfluss gewährleistet. ▶





## AUS ALLER WELT ITALIEN



Mit dem System HP ist es Indeco gelungen, die Öldynamik zu optimieren, was sich in einer einfacheren Eichung des Abbruchhammers, einer erheblich höheren abgegebenen Leistung und einer Verbesserung der Energiemerkmale durch Schlagstärke und -häufigkeit äußert. Von ausschlaggebender Bedeutung sind auch das doppelte Stoßdämpfersystem, die austauschbare Buchse "Quick change" und die Zentralschmierung, alles Elemente, die natürlich erheblich die Wartungskosten senken. Dazu kommt vor allem auch die Qualität der verwendeten Werkstoffe wie die niedrig legierten Spezialstähle, die die durchschnittliche Lebensdauer der wichtigsten Bauteile des Hammers verlängern. Was passiert mit dem ganzen Porphy, den der Indeco-Hammer im Steinbruch von Silpa zerkleinert? Alles wird bearbeitet und verarbeitet zu einer breiten Palette von Produkten. Wie Andrea Filippi sagt: "Silpa kümmert sich um die gesamte Produktionskette des Porphyrs, von der Gewinnung bis zum Fertigprodukt: Pflastersteine, Bindersteine für Einfassungen, Bordsteine, Platten, Trittstufen, also von allem etwas. Mit dem

HP 5000 können wir das Material für alle diese Endprodukte vorbereiten. Der Porphy ist ein außergewöhnliches Material, aber man muss es gut behandeln können: Dann wird es dermaßen frost- und tausicher, dass es nie repariert zu werden braucht. Und in dieser Gegend ist der Porphy nicht nur außerordentlich kompakt, sondern er hat auch eine besonders schöne Farbe (rot-violett), die seinen kommerziellen Wert noch steigert."

### Zoom: Silpa Srl

Silpa Srl wird 1964 in Albiano (TN) gegründet. In diesen vierundvierzig Jahren hat sich das Unternehmen auf die Gewinnung und die Bearbeitung von Porphy spezialisiert und kann heute eine sehr vielseitige Palette langlebiger Qualitätsprodukte anbieten. Alle Phasen der Verarbeitung werden Schritt für Schritt von den Verantwortlichen für die Fertigung überwacht, damit nicht nur die Robustheit und die Beständigkeit des Materials gewährleistet wird, sondern auch die ausgesuchte Schönheit und Sorgfalt der Fertigprodukte. ■





## NEUHEIT

# Neuer IRP 500. Kleine Abmessungen, große Leistungen.

## Es ist der kleinste der drehbaren Pulverisierer, für Bagger von 10 bis 20 Tonnen.

Klein, aber unbarmherzig. Der Jüngste der Familie der drehenden Indeco-Pulverisierer zeigt alles, was in ihm steckt, wenn er zusammen mit kleinen bis mittelgroßen Arbeitsmaschinen (von 12 bis 18 Tonnen in idealer Kombination und von 10 bis 20 Tonnen

als mögliche Wahl) verwendet wird. Dank seiner Merkmale ist es mit dem neuen IRP 500 möglich, eine hohe Produktivität auch an schwer zugänglichen Arbeitsbereichen zu erzielen, bei denen kleinere und wendigere Geräte eingesetzt werden müssen. ■

Technische Daten	IRP 500
Baggergewichtsklasse	10 ÷ 20
Gesamtgewicht	Kg 900
Öffnungsweite	mm 560
Höhe	mm 1860
Tiefe	mm 820
Breite	mm 340
Ölbedarf	l/min 150 ÷ 200
Max. Betriebsdruck	bars 320
Max. Kraft an der Spitze	tons 35
Max. Kraft am Messer	tons 110
Messerlänge	mm 100
Max. Schnittleistung	mm 35
Schließzeit im Leerlauf (200 l/min)	*sec 1,7
Öffnungszeit im Leerlauf (200 l/min)	sec 1
Ölhydraulische Anschlüsse	3/4"
Ölbedarf Drehmotor	l/min 10 ÷ 15
Regulierter Druck Drehmotor	bars 80
Hydraulische Anschlüsse Drehmotor	1/4"
Drehgeschwindigkeittons	rpm 8
Kompatibilität der Anschlussplatte mit dem Sattel des Abbruchhammers	HP 1200

\* Eilgangventil nicht inbegriffen



## Serie HP: die Innovation geht weiter mit dem System ABF

Die Innovation bei Indeco betrifft nicht nur die neuen Produkte, sondern auch die Verbesserung der bereits produzierten. Dies ist der Fall des neuen Systems ABF (Anti Blank Firing - Leerschlagschutz). Es ist auf allen mittleren und großen Indeco-Hämmern eingebaut und verhindert Leerschläge des

Werkzeugs durch Ausschalten des Perkussionszyklus des Abbruchhammers, wenn das Werkzeug nicht sicher auf der Abbruchfläche aufliegt. Dadurch verlängert das System die Lebensdauer der Verschleißteile und reduziert die an den Hammerkörper und den Baggerarm übertragenen Erschütterungen. ■

## UNSERE MÄNNER

# Die Lage auf dem französischen Markt

Diese Ausgabe unseres Newsletters kommt anlässlich des Intermat heraus. Wir haben versucht, kurz die Lage des französischen Markts mit dem Area Manager von Indeco zu umreißen. Gianfranco Salvemini ist verantwortlich für den Verkauf in diesem Land und wir wollen ihm einige Fragen stellen, um das allgemeine Bild besser zu verstehen und unsere Händler und Wiederverkäufer kennen zu lernen.



Beschreiben Sie uns kurz den französischen Markt?

*Es handelt sich um einen reifen und hoch entwickelten Markt, der die Abbruchprodukte in allen ihren Funktionen und Anwendungen gut kennt. In diesem Land kam nämlich der "hydraulische Abbruchhammer" auf die Welt. Wie in allen reifen Märkten sind alle qualifiziertesten Hersteller von Ausrüstungen für den Abbruch vertreten: Europäer und Japaner, aber auch Koreaner und andere Asiaten. Auch in Frankreich, wie in den angelsächsischen und nordeuropäischen Ländern, ist der Mietanteil höher als der Verkaufsanteil, vor allem für Anwendungen wie Abbruch-, Straßenbau- und Fundamentarbeiten. Für schwierigere Arbeitsbereiche wie Steinbrüche, große Abbrucharbeiten und Tunnels wird der Hammer dagegen von den Unternehmen selbst erworben und verwendet. Der französische Markt ist ziemlich preissensibel,*

*aber er will auch Qualität, vor allem hinsichtlich der Zuverlässigkeit des Produkts. Natürlich ist die morphologische Beschaffenheit der einzelnen Gegenden ausschlaggebend für die Verwendung und die Kombination der eingesetzten Produkte. Wie war der Verlauf des französischen Marktes in den letzten Jahren? Frankreich wies in den letzten 5 Jahren ein starkes und konstantes Wachstum wie viele andere europäische Märkte auf. Man muss jedoch bedenken, dass nur damit nur eine Situation der Stagnation (wenn nicht des Rückgangs) aufgeholt wurde, die ab Ende der Neunziger Jahre mehrere Jahre andauert hatte. Wie ist die Tendenz von Indeco auf diesem Markt? Indeco folgt der allgemeinen Tendenz und weist Steigerungsraten auf, die dem Markt entsprechen. Welche Politik verfolgt Indeco in Frankreich? Wir haben eine Neuorganisation unseres ▶*

## UNSERE MÄNNER

*Verkaufsnetzes vorgenommen, um den Erwartungen und Ansprüchen unserer Kunden besser entgegen zu kommen und gleichzeitig die höhere Nachfrage nach Indeco-Produkten schneller befriedigen zu können. Wir stützen unser Vertriebsnetz mit kommerziellen Maßnahmen, die eigens für die Wiederverkäufer gedacht und auf diesen Markt zugeschnitten sind. Derzeit haben wir ein Netz von kleinen, mittelgroßen und großen Wiederverkäufern in ganz Frankreich, die in der Lage sind, auf ihrem Markt sowohl das Produkt als auch den Kundendienst anzubieten. Es handelt sich um Verkaufsorganisationen, die Maschinen und Ausrüstungen für Erdbewegungsarbeiten von Fabrikaten wie Hitachi, Doosan und New Holland vertreiben und in der Lage sind, kompetente Beratungsdienste sowie kapillaren technischen Kundendienst anzubieten. Welche Signale kommen in dieser*

*schwierigen Konjunktur vom französischen Markt?*

*Der französische Markt durchläuft wie alle europäischen Märkte eine starke Phase der Ungewissheit. Alle Entscheidungen werden bis zur Intermat in Paris aufgeschoben, auch wenn wir von Indeco nicht glauben, dass diese Messe einen Wendepunkt für den Binnenmarkt darstellen kann. Es ist erforderlich, dass ein Plan mit Anreizen für den Aufschwung dieses Sektors ausgearbeitet wird, der aber noch nicht auf dem Programm der französischen Regierung steht. Unserer Meinung nach wird auf jeden Fall Frankreich zusammen mit Deutschland das Land sein, das in Europa am wenigsten durch die schwierige Konjunktur leidet. Vor kurzem haben wir außerdem den ersten Indeco HP 12000 in Frankreich auf CAT 365 an einen wichtigen Kunden verkauft, der vorher NPK verwendete, und das scheint mir ein sehr gutes Zeichen. ■*

## Unsere Händler in Frankreich

PRODIMAT S.A.S.  
17 RUE NATIONALE - 21800 CRIMOLOIS -  
FRANCE - Tel. 0033 3 80 32 04 80  
www.prodimat.fr - m.dubroca@prodimat.fr

S E M C O  
Z.I. RUE DE L'EPINOY  
59175 TEMPLEMARS - FRANCE  
Tel. 0033 3 20960500 - www.semco-sa.fr

PACA VENTES  
ZI LES ESTROUBLANS - 46 AVENUE DE ROME  
13127 VITROLLES - FRANCE  
Tel. 0033 4 42096650 - www.pacaventes.com  
contact@pacaventes.com

MICHEL EQUIPEMENT  
ROCADE SUD  
30100 ALES - FRANCE  
Tel. 0033 4 6652 5207 - fax 0033 04 66 52 00 25

GERLAND MATERIEL T.P. SARL  
AUBENAS, ROUTE D'ARLES  
07200 ST. SERNIN - FRANCE  
e mail gerlandtp@wanadoo.fr  
Tel. 0033 4 75 89 0880

TRACTO SERVICES ET MATERIELS  
ZI LE DOMAINE  
73250 ST PIERRE D'ALBIGNY - FRANCE  
Tel. 0033 4 7936 49 41 - tsm@fasema.com

## MESSEN



Foto des Indeco-Stands auf dem Samoter 2008 (Italien).



## Unsere nächsten Termine

SEEBEE  
Belgrad, Serbien, 22. - 26. April

MASZBUD  
Kielce, Polen, 12. - 15. Mai

BATIMAT EXPOVIVIENDA  
Buenos Aires, Argentinien, 2. - 6. Juni

CTT  
Moskau, Russland, 2. - 6. Juni

M&T EXPO  
Sao Paulo, Brasilien, 2. - 6. Juni

WORLD OF CONCRETE  
Mexico-City, Mexiko, 16. - 18. Juni

PROJECT LEBANON  
Beirut, Libanon, 16. - 19. Juni

MATEXPO  
Kortrijk, Belgien, 2. - 6. September

EXPOSIBRAM  
Belo Horizonte, Brasilien, 21. - 24. September

EXCON  
Bangalore, Indien, 25. - 29. November



d

**EURE FOTOS**

Ein Indeco HP 3500 bei der Arbeit am Bau einer Kanalisation auf dem Atlas in Marokko.  
Foto von Souldi Abderrahmane.